

Besonders originelle Kompositionen

VA
17.01.22

Plauen – Das 4. Sinfoniekonzert des Theaters Plauen-Zwickau steht am 21. und 22. Januar, jeweils um 19.30 Uhr im Vogtlandtheater, unter dem Titel Erfindungen und präsentiert eine Auswahl besonders origineller und eigensinniger Kompositionen. Auf dem Programm stehen die Werke Konzertmusik für Violine und kleines Kammerorchester von Hans Werner Henze, das Konzert für Flöte und Harfe C-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart und die anzpantomime Der Geburtstag der Infantin von Franz Schreker. Der



Flötistin Anne Langhoff (rechts) Harfenistin Maria-Anja Hübenthal

widmete seine Konzertmusik für fünf Streicher, Flöte, Oboe, Trompete und Posaune dem Geiger Kurt Stier, in dessen Nachlass das Werk 2020 gefunden wurde. Neben den Clara-Schumann-Philharmonikern, unter dem Dirigat des 1. Kapellmeisters Vladimir Yaskorski, werden die Flötistin Anne Langhoff und Harfenistin Maria-Anja Hübenthal, beide Mitglieder des Orchesters als Solistinnen zu erleben sein. Vor beiden Konzerten wird es jeweils um 18.45 Uhr eine Konzerteinführung geben.